

## **Stadt Meerbusch**

Der Bürgermeister  
FB 3  
Az.: FB 3-41

6. November 2008

An den  
Herrn Vorsitzenden  
des Kulturausschusses  
40668 Meerbusch

### **Informationsvorlage**

zu TOP 7 der Sitzung des Kulturausschusses am 19. November 2008

#### **Kooperation mit dem Rheinischen Landestheater Neuss**

Kulturelle Bildung sind Fähigkeiten, die wir heute brauchen, um unser Leben erfolgreich zu bewältigen. Studien haben gezeigt, dass Kinder und Jugendliche in Angeboten kultureller Bildung Schlüsselkompetenzen besonders gut erwerben und festigen. Kulturelle Bildung stärkt Kinder und Jugendliche für die Aufgabe, in einer komplexen Welt einen eigenen Lebensentwurf zu entwickeln. Daher gilt es, mit entsprechenden Angeboten auf lokaler Ebene das Interesse von Kindern und Jugendlichen für Kultur zu wecken und weiterzuentwickeln. Hierzu bestehen auf örtlicher Ebene und insbesondere auch in den Schulen eine Vielzahl von Angeboten.

In einem Gespräch mit der designierten Intendantin des Rheinischen Landestheaters Frau Bettina Jahnke und dem Verwaltungsleiter des Landestheaters Herr Gondesen wurden nunmehr Überlegungen angestellt, in Zusammenarbeit mit dem Rheinischen Landestheater, bei dem die Stadt Mitglied ist, Aufführungen nach Meerbusch zu holen, die gerade junge Menschen besonders ansprechen.

Vereinbart wurden Vorstellungen, die sich speziell an Kinder im Kindergartenalter richten, um schon kleine Kinder für das Theatererlebnis zu begeistern. Des Weiteren sind Vorstellungen für die weiterführenden Meerbuscher Schulen geplant. Angedacht für die neue Spielzeit ist auch die Theateraufführung eines Stückes, welches Thema der Abiturklausur im Fach Deutsch sein wird. Über die Aufführung hinaus wurde die Vor- bzw. Nachbereitung im Unterricht durch eine Theaterpädagogin des RLT zugesagt.

Ebenfalls für die Gruppe der Senioren sollen spezifische Angebote vom Rheinischen Landestheater für eine Aufführung vor Ort erarbeitet werden. Weiter prüft die Volkshochschule, ob sie organisierte Theaterbesuche mit in ihr Programm aufnehmen kann.

In Vertretung

Angelika Mielke-Westerlage  
Erste Beigeordnete